

QUELLEN UND BIBLIOGRAPHIE

1. Primäre Quellen

Das vorliegende Buch beruht größtenteils auf bisher unveröffentlichtem Dokumentenmaterial, welches sich gegenwärtig in den Archiven der Air Historical Branch des Air Ministry in London befindet. Ein großer Teil des Materials kann in den National Archives in Alexandria, Virginia, USA, eingesehen werden. Das Committee for the Study of War Documents der American Historical Association legt zur Zeit für einen Teil des Materials Kataloge vor, die von der General Services Administration des National Archives and Records Service herausgegeben werden. Ich habe meine Quellen nach der Zitierweise des Handkatalogs der Air Historical Branch angegeben. Dort können sie alle mit Hilfe ihrer FD-Nummer gefunden werden.

Wohl die wichtigste der Dokumentensammlungen des Air Ministry ist bekannt unter dem Sammelnamen „Speer-Dokumente“. Sie umfaßt einen großen Teil der Akten des Reichsministeriums für Bewaffnung und Munition. Ihre Herkunft ist interessant. Als Minister Albert Speer sich in Flensburg den Alliierten ergab, brachte er eine ‚überquellende Aktenmappe‘ mit, die eine große Sammlung wertvoller Beweisdokumente über die letzten Monate der deutschen Kriegswirtschaft enthielt. Diese Sammlung ist unter dem Namen ‚Flensburg Documents‘ bekannt.

Die Speer-Dokumente umfassen noch zwei andere Dokumentengruppen: die ‚Hamburg Documents‘ und die ‚Herford Documents‘. Die Flensburg-Serie beschäftigt sich mit der Gesamtarbeit des Ministeriums Speer, aber sie liefert besonders wertvolle Aufschlüsse über die letzten Monate der deutschen Kriegsanstrengung. Die Hamburg-Serie ist wesentlich größer und ebenso wertvoll. Unter den anderen Dokumentenserien zeichnet sie sich durch besonders umfangreiche Informationen über die tatsächliche Planung auf höchster Ebene aus. Die gesamten Konferenzen zwischen Speer – vom Zeitpunkt seiner Ernennung zum Minister an – und dem Führer sind in der Hamburg-Serie enthalten. Die Protokolle der Führerkonferenzen waren für Speers eigenen Gebrauch gedacht. Für 1945 sind die Konferenzniederschriften nicht mehr so wertvoll, da die Treffen nicht mehr so häufig stattfanden. Bis zu einem gewissen Grad liefern die in der Flensburg-Serie enthaltenen Aktennotizen nun einen Ersatz als Belege über Entscheidungen auf höchster Ebene. Abgesehen von den Führerkonferenzen enthalten die Hamburg Documents die Sitzungsprotokolle der Zentralen Planung. Der Rest der Sammlung enthält ganz verschiedene Dokumente.

Die Herford Documents, die gleichfalls im Air Ministry vorhanden sind, stellen eine große, weit uneinheitlichere Sammlung dar als die Flensburg oder Hamburg Documents. Unter ihren wertvolleren Teilen befinden sich die gesamten Routine-Rundschreiben des Ministeriums und alle vom Minister selbst herausgegebenen Erlasse. Daneben findet sich eine merkwürdige, für jeden Tag geführte Chronik über die im Jahre 1943 geleistete Arbeit des Ministeriums. Der größte – wenn auch nicht vollständige – Teil der Korrespondenz des Rüstungsministeriums liegt in den Herford Documents vor. Einiges findet sich auch in den anderen beiden Serien. Soweit ich mich mit auf die Herford Documents beziehe, habe ich mich bemüht, die Quelle mit möglichst genauen Einzelheiten anzugeben.

Diese drei Serien umfassen längst noch nicht das gesamte Material über das Reichs-

ministerium für Bewaffnung und Munition. Einige der wertvollsten Unterlagen finden sich in den ‚Saur Documents‘. Otto Saur war Speers Stellvertreter als Minister für Rüstung und Kriegsproduktion. Die Sammlung ist nach den Berichten benannt, die Saur später schrieb und die sich in der Sammlung befinden. Eine der Schwächen der Akten des Reichsministeriums für Bewaffnung und Munition ist der Umstand, daß das in ihnen enthaltene statistische Material recht verstreut und unvollständig ist. Sieht man davon ab, so gehören sie zu den aufschlußreichsten der erbeuteten Archive.

Ihrer Wichtigkeit nach an zweiter Stelle stehen die Unterlagen des Wehrwirtschafts- und Rüstungsamtes des Oberkommandos der Wehrmacht. Sie sind die Hauptquelle für die deutsche Wirtschaftsstrategie in den Jahren, ehe das Reichsministerium für Bewaffnung und Munition Bedeutung erlangte. Sie besitzen nicht den hohen Wert wie die Speer Dokumente, doch enthalten sie eine bedeutende Menge wertvollen statistischen Materials und Korrespondenz.

Gleichbedeutend mit den Unterlagen des Wehrwirtschafts- und Rüstungsamtes ist die persönliche Korrespondenz von General Georg Thomas sowie seine Aktennotizen über geführte Gespräche. In dieser Sammlung befindet sich auch das Manuskript von Thomas' Buch ‚Grundlage für eine Geschichte der deutschen Wehr- und Rüstungswirtschaft‘, das stark vom Bombing Survey ausgewertet wurde.

Weit weniger vollständig und nicht so wertvoll sind die Akten und die Korrespondenz des Reichswirtschaftsministeriums. Sie bieten jedoch Informationen über andere Gegenstände.

Von großem Wert für die Entstehung dieses Buches waren die Akten bestimmter Privatfirmen. Unter ihnen sind die Akten der Firma Messerschmitt die aufschlußreichsten. Auch die Unterlagen der Gerhard Fieseler Werke sind höchst interessant für die Geschichte der deutschen Flugzeugproduktion.

Schließlich existiert einiges an Material über die Arbeit des Vierjahresplans, aber nichts, was neu und bedeutend wäre.

Zur Ergänzung dieser Unterlagen habe ich die Protokolle der Befragungen von Gefangenen nach dem Kriege benützt, die gleichfalls im Air Ministry zur Verfügung stehen. Auf diese Befragungsprotokolle ist jeweils einzeln Bezug genommen. Die besten und bekanntesten sind die Speer-Reports. Aber ich habe auch die Befragungs-Berichte vieler Beamter des Ministeriums Speer und von verhörten Industriellen mit ausgewertet. Die Befragungen fanden unter der Regie der Field Information Agency, Technical Branch, der Besatzungsarmee statt. Zunächst waren sie allgemeiner Natur und dienten der ersten Aufklärung. Als sich zeigte, daß verschiedene Gefangene wertvolle persönliche Erfahrungen und Unterlagen besaßen, traten an die Stelle der allgemeinen Befragungen Einzeluntersuchungen und Berichte, die von den Gefangenen geschrieben wurden. Sie bezogen sich auf Fragen, die von verschiedenen Stellen vorgelegt wurden. Unglücklicherweise wurde bei dem Wettlauf um die von den Gefangenen erhältlichen Informationen den einflußreichen Leuten zu viel Zeit eingeräumt, statt denen, die nützliche Fragen gestellt hätten. Es ist daher wichtig, daß man die Befragungsberichte mit Vorsicht auswertet. Unschwer lassen sich jene Befrager herausfinden, die stets nur Leitfragen stellten, ohne sich um die auf diese Weise erzielten Ergebnisse zu kümmern. Die schriftlichen Berichte sind wesentlich wertvoller als die Befragungen. Einige der Befragungen sollte man besser überhaupt nicht benützen.

Abgesehen von diesen unveröffentlichten Quellen, die alle in den Archiven des Air Ministry zur Verfügung stehen, sind einige veröffentlichte Quellen sehr wichtig für die Wirtschaftsgeschichte des Krieges. So ziemlich die umfassendste ist die schwer erhältliche Arbeit des United States Strategic Bombing Survey. Diese Arbeit umfaßt für den europäischen Schauplatz 208 Bände. Von diesen sind die Nummern 4, 60, 64, 95–99, 134b–199 (ausgenommen 138, 139 und 188) geheim. Für den pazifischen Schauplatz

sind die Nummern 78, 91, 94, 95, 98–105 und 108 geheim. Das Manuskript des Buches „Aufstieg und Niedergang der Deutschen Rüstung“ von R. Wagenführ, dem Leiter des Planungsamts im Ministerium Speer während des Krieges, darf praktisch auch als primäre Quelle gelten. Es ist inzwischen vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung unter dem Titel ‚Die Deutsche Industrie im Kriege 1939–1945‘ (Berlin 1954, 2. Aufl. 1963) veröffentlicht worden.

Weitere wertvolle Quellen sind:

Der Prozeß gegen die Hauptkriegsverbrecher vor dem Internationalen Militärgerichtshof Nürnberg (Nürnberg 1947–1949).

Führer Conferences on Naval Affairs, 1939–1945. Ebenfalls veröffentlicht in: ‚Brassey's Naval Annual‘; 1948. (Englische Fassung der in deutscher Sprache nicht veröffentlichten „Überlegungen der Chefs der Seekriegsleitung und Niederschriften über Vorträge und Besprechungen beim Führer“, Teil c 7.)

Akten zur Deutschen Auswärtigen Politik 1918–1945, Serie D.

Geschichte des Zweiten Weltkrieges in Dokumenten, hg. von M. Freund.

Hitlers Lagebesprechungen, hg. von H. Heiber (Stuttgart 1962).

Kriegstagebücher des Oberkommandos der Wehrmacht 1940–1945, hg. von H. Greiner, P. E. Schramm (Frankfurt a. M. 1963).

Goebbels Tagebücher, hg. von L. Lochner (Zürich 1948).

Henry Picker, Hitlers Tischgespräche im Führerhauptquartier 1941–1942, hg. von Percy Schramm, Andreas Hillgruber, Martin Vogt (Stuttgart 1963).

2. Sekundärquellen

(Viele der Sekundärquellen über die deutsche Wirtschaftstätigkeit und -strategie im Zweiten Weltkrieg enthalten Dokumentenmaterial, das sonst nicht zugänglich ist.)

Bibliographien

Bibliothek für Zeitgeschichte, Bücherschau der Weltkriegsbücherei.

F. Herre and H. Auerbach, Bibliographie zur Zeitgeschichte und zum zweiten Weltkrieg für die Jahre 1945–1950. Institut für Zeitgeschichte (München 1955).

Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, bibliographische Beilage.

Zeitschriften

Einige, allerdings nicht sehr verlässliche Informationen lassen sich aus Zeitschriften gewinnen, die in Deutschland während des Krieges erschienen. Die wichtigsten sind: Mitteilungsblatt der Gesellschaft für europäische Wirtschaftsplanung und Großraumwirtschaft.

Der Vierjahresplan. Zeitschrift für nationalsozialistische Wirtschaftspolitik.

Die Deutsche Volkswirtschaft, nationalsozialistischer Wirtschaftsdienst.

Eine Zusammenfassung des in deutschen Zeitschriften im Kriege veröffentlichten Materials findet sich in der zwischen 1939 und 1945 regelmäßig veröffentlichten Serie in *The Economic Journal*: ‚The German War Economy in the Light of Economic Periodicals‘. (Die deutsche Kriegswirtschaft im Lichte der Wirtschaftspresse.) Es ist, wie zu erwarten, ziemlich dürftig und die Informationen sind oft irreführend.

Allgemeines

Andic, S. P. und Veverka, J., ‚The Growth of Government Expenditure in Germany since the Unification‘, *Finanzarchiv*, vol. 23, 1964.

- Arntz, H.*, ‚Die Menschenverluste im zweiten Weltkrieg‘, Bilanz des zweiten Weltkrieges (Oldenburg und Hamburg, 1953).
- ‚Die Menschenverluste der beiden Weltkriege‘, Universitas, Bd. 8, 1953.
- Aron, R.*, Histoire de Vichy 1940–1944 (Paris, 1954).
- Assmann, K.*, Deutsche Schicksalsjahre (Wiesbaden, 1950).
- Deutsche Seestrategie in zwei Weltkriegen (Heidelberg, 1957).
- Backe, H.*, Um die Nahrungsfreiheit Europas, Weltwirtschaft oder Großraum (Leipzig, 1942).
- Balogh, T.*, ‚The Economic Background to Germany‘, International Affairs, vol. 18, no. 2, 1939.
- Baudhuin, F.*, L’Economie belge sous l’occupation, 1940–1944 (Brussels, 1945).
- Baudin, L.*, Esquisse de l’économie française sous l’occupation allemande (Paris, 1945).
- Baumbach, W.*, Zu spät? Aufstieg und Untergang der deutschen Luftwaffe (München, 1949).
- Beck, E. R.*, Verdict on Schacht, Florida State University Studies, 20 (Tallahassee, 1955).
- Bensel, R.*, Die deutsche Flottenpolitik von 1933 bis 1939, Beiheft 3, Marine-Rundschau, 1958.
- Bettelheim, C.*, L’Economie allemande sous le Nazisme (Paris, 1946).
- Bidwell, P. W.*, ‚Our Economic Warfare‘, Foreign Affairs, April 1942.
- Billig, J.*, ‚Le rôle des prisonniers de guerre dans l’économie du troisième Reich‘, Revue d’histoire de la deuxième guerre mondiale, vol. 10, 1960.
- Birkenfeld, W.*, Der synthetische Treibstoff 1933–1945 (Göttingen, 1963).
- Bleicher, A.*, Elsaß und Lothringen wirtschaftlich gesehen (Berlin, 1942).
- Bracher, K. D.*, *Sauer, W.* und *Schulz, G.*, Die Nationalsozialistische Machtergreifung (Köln, 1960).
- Brandt, K.*, The German Fat Plan and its Economic Setting, Stanford University Food Research Institute, Fats and Oils Studies, no. 6 (Palo Alto, 1938).
- Brandt, K. u. a.*, The Management of Agriculture and Food in Fortress-Europe, Stanford University Food Research Institute (Stanford, California, 1953).
- Bräutigam, H.*, Wirtschaftssystem des Nationalsozialismus (Berlin, 1932).
- Bredow, W.*, Alfred Krupp und sein Geschlecht. Die Familie Krupp und ihr Werk 1787–1940 (Berlin, 1943).
- Bregeault, G.*, Le deuxième conflit mondial, 2 Bde (Paris 1946–1947).
- Broszat, M.*, Der Nationalsozialismus (Stuttgart, 1960).
- Nationalsozialistische Polenpolitik 1939–1945, Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, 2 (Stuttgart, 1961).
- Brown, A. J.*, Applied Economics (London, 1947).
- Bry, G.*, Wages in Germany 1871–1945 (Princeton U.P., 1960).
- Buchheim, H.*, ‚Die SS in der Verfassung des dritten Reiches‘, Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, vol. 2, 1955.
- Das dritte Reich, Grundlagen und politische Entwicklung (München, 1958).
- Bullock, A.*, Hitler, Eine Studie über Tyrannei (Düsseldorf 1961).
- Burnham, J.*, Total War (Boston, 1943).
- Butler, E.* und *Young, G.*, Marshal Without Glory (London, 1951).
- Butler, J. R. M.*, Grand Strategy, vol. 2, Official History of the Second World War, Military Series (London, H. M. S. O., 1957).
- Butler, R.*, The Roots of National Socialism, 1783–1933 (London 1941).
- Calvocoressi, P.*, Nuremberg (London 1947).
- Campbell, P. F.*, A History of Basic Metals Price Control in World War Two (London, 1948).

- Castellan, C. G.*, Le réarmement clandestin du Reich, 1930–1935, vu par le 2e. Bureau de l'Etat Major Français (Paris, 1954).
- Choix de documents sur le Konzern Krupp et le réarmement de l'Allemagne 1918–1943 (Paris, Faculté des Lettres, thèse, Mars 1952).
- ‚Aspect militaire de l'Anschluss‘, Revue d'Histoire Moderne et Contemporaine, vol. 1, 1954.
- ‚Reichswehr et Armée Rouge, 1920–1939‘.
- Céré, R.*, La seconde guerre mondiale, 1939–1945 (Paris, 1947).
- Charbonnet, J.*, Les conséquences économiques de la guerre 1939–1946 (Paris, 1947).
- Une force à détruire: l'économie allemande (Paris, 1945).
- ‚L'industrie de l'essence synthétique en Allemagne durant la guerre‘, Annales de Géographie, 1947.
- Churchill, Sir W. S.*, The Second World War, 6 vols (London, 1948–1954).
- Ciano, G.*, Tagebücher 1939–1943, Bern 1947.
- Collier, B.*, The Defence of the United Kingdom, History of the Second World War, Military Series (London, H. M. S. O., 1957).
- Cooper, R. W.*, The Nuremberg Trial (London, 1947).
- Craven, W. F. und Cate, J. L.*, The Army Air Forces in World War II, 3 vols., prepared by the Office of Air History, United States Air Force (Chicago 1948–1951).
- Daeschner, L.*, Die deutsche Arbeitsfront (München, 1934).
- Dahms, H. G.*, Der zweite Weltkrieg (Tübingen, 1960).
- Dallin, A.*, Deutsche Herrschaft in Rußland (Düsseldorf, 1958).
- Dalton, H.*, Memoirs, vol. 2, The Fateful Years (London, 1957).
- Daluces, G.*, Le troisième Reich, Bibliothèque Générale d'Economie Politique (Paris, 1950).
- Davin, L.*, Les finances de 1939–1945. L'Allemagne (Paris, 1949).
- Deutsche Bank*, Das Sudetenland im deutschen Wirtschaftsraum (Berlin, 1938).
- Dickens, G.*, Bombing and Strategy, The Fallacy of Total War (London, 1947).
- Dieben, W.*, ‚Die innere Reichsschuld seit 1933‘, Finanzarchiv, Bd 2, 1948–1949.
- Domarus, M.*, Hitler, Reden und Proklamationen 1932–45, 2 Bde (Neustadt a. d. Aisch, 1962).
- Dönitz, K.*, Zehn Jahre und zwanzig Tage (Bonn, 1958).
- Dorman, J. R.*, ‚Hitler's Economic Mobilization‘, Military Review, no. 33, 1953–1954.
- Dubail, R.*, Une expérience d'économie dirigée. L'Allemagne nationale-socialiste (Paris, 1961).
- Ducroco, A.*, Les armes secrètes allemandes (Paris, 1948).
- Duroselle J. B.*, Les relations germano-soviétiques, 1933–1939 (Paris, 1954).
- Duttwyler, R. E.*, Der Seekrieg und die Wirtschaftspolitik des neutralen Staates (Zürich, 1945).
- Earle, E. M.*, ed., Makers of Modern Strategy; Military Thought from Macciavelli to Hitler (Princeton U. P., 1944).
- Ehrman, J.*, Cabinet Government and War, 1890–1940 (Cambridge, 1958).
- Grand Strategy, vols 5 and 6, History of the Second World War, Military Series (London, H. M. S. O., 1956).
- Einzig, P.*, Hitler's New Order in Europe (London, 1941).
- Economic Warfare (London, 1940).
- Economic Warfare 1939–1940 (London, 1941).
- ‚Hitlers „New Order“ in Theory and Practice‘, The Economic Journal, vol. 51, 1941.
- Emessen, T. R.*, hrsg., Aus Görings Schreibtisch. Ein Dokumentenfund (Berlin, 1947).
- Emmendorfer, H.*, Die geschäftlichen Beziehungen der deutschen Eisen- und Stahlindustrie zur eisenschaffenden Industrie besetzter Gebiete 1939–1945 (Dissertation Köln 1955).

- Erbe*, R., Die nationalsozialistische Wirtschaftspolitik 1933–39 im Lichte der modernen Theorie (Zürich, 1958).
- Erfurth*, W., Die Geschichte des deutschen Generalstabes von 1918 bis 1945, Studien zur Geschichte des zweiten Weltkrieges, Arbeitskreis für Wehrforschung in Frankfurt a. M. (Göttingen, 1957).
- Facius*, F., Wirtschaft und Staat. Die Entwicklung der staatlichen Wirtschaftsverwaltung in Deutschland vom 17. Jahrhundert bis 1945. Schriften des Bundesarchivs, 6 (Boppard a. Rh., 1959).
- Fischer*, W., Die Wirtschaftspolitik des Nationalsozialismus (Lüneburg, 1961).
- Frede*, G. und *Schuddekopf*, O. E., Wehrmacht und Politik, 1933–1945, Beiträge zum Geschichtsunterricht, vol. 29 (Braunschweig, 1953).
- Freund*, M., Der zweite Weltkrieg (Gütersloh, 1962).
- Frey*, R., Die theoretischen Grundlagen der deutschen Währungspolitik unter dem Nationalsozialismus (Berlin, 1948).
- Friedensburg*, F., Die Rohstoffe und Energiequellen im neuen Europa (Oldenburg, 1943).
- Fuller*, J. F. C., The Second World War (London, 1948).
- Gafencu*, G., Prelude to the Russian Campaign (London, 1948).
- Galland*, A., Die Ersten und die Letzten (Darmstadt, 1953).
- Gantenbein*, J. W., The Documentary Background of World War II, 1931–1941 (New York, 1948).
- Georg*, E., Die wirtschaftlichen Unternehmungen der SS, Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, 7 (Stuttgart, 1962).
- 'Germanicus'*, Germany, The Last Four Years (New York, 1937).
- Giese*, F. E., Die deutsche Marine 1920 bis 1945 (Frankfurt a. M., 1956).
- Gilbert*, G. M., Nuremberg Diary (London, 1948).
- Gordon*, D. L. und *Dangerfield*, B., The Hidden Weapon (New York, 1947).
- Görlitz*, W., Der zweite Weltkrieg, 2 vols (Stuttgart, 1951–1952).
- and *Quint*, H. A., Adolf Hitler – eine Biographie (Stuttgart, 1952).
- Greiner*, H., Die oberste Wehrmachtführung, 1939–1943 (Wiesbaden, 1951).
- Gruchmann*, L., Nationalsozialistische Großraumordnung, Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, 4 (Stuttgart, 1962).
- Guderian*, H., Erinnerungen eines Soldaten (Heidelberg, 1951).
- Panzer-Marsch (München, 1956).
- Guillaume*, H., La guerre germano-soviétique 1941–1945 (Paris, 1949).
- Guillebaud*, C. W., The Economic Recovery of Germany (London, 1939).
- The Social Policy of Nazi Germany (London, 1941).
- 'Hitler's New Economic Order for Europe', The economic Journal, vol. 50, 1940.
- Gunther*, A. E., The German War for Crude Oil in Europe 1934–1945. Control Commission for Germany, British Section, British Oilfield Investigations, 912 Military Government (Celle, 1947), mimeographed.
- Guth*, K., Die Reichsgruppe Industrie (Berlin, 1941).
- Hagglof*, G., Svensk Krigshandelspolitik under andra Världskriget (Stockholm, 1958).
- Halder*, F., Hitler als Feldherr (München, 1949).
- Hale*, o. J., 'Adolf Hitler als Feldherr', Virginia Quarterly Review, no. 24, 1948.
- Hallgarten*, G., Hitler und die deutsche Schwerindustrie, in: Hitler, Reichswehr und Industrie (Frankfurt/M. 1955).
- Hancock*, W. K. und *Gowing*, M. M., The British War Economy, History of the Second World War, Civil Series (London, H. M. S. O., 1949).
- Hancock*, W. K., ed., History of the Second World War, A Statistical Digest, History of the Second World War, Civil Series (London, H. M. S. O., 1951).
- Harris*, Sir A., Bomber Offensive (London, 1947).

- Hasluck, E. L.*, The Second World War (London, 1948).
- Heberle, R.*, Landbevölkerung und Nationalsozialismus, Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, 6 (Stuttgart, 1963).
- Heinckel, E.*, Stürmisches Leben, Hg. J. Thorwald (Stuttgart, 1953).
- Hillgruber, A.*, Hitler, König Carol und Marschall Antonescu: die deutsch-rumänischen Beziehungen, 1938–1944, Veröffentlichungen des Instituts für europäische Geschichte (Mainz, 1949).
- Hinsley, F. H.*, Hitler's Strategy (London, 1951).
- Hitler, A.*, Mein Kampf (München, 1925–1927).
- Hitlers zweites Buch. Ein Dokument aus dem Jahr 1928, G. L. Weinberg, Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte, 7 (Stuttgart, 1961).
- Hofer, W.*, 'Die Diktatur Hitlers bis zum Beginn des zweiten Weltkrieges', Brandt-Meyer-Just; Handbuch der deutschen Geschichte, Bd. 4 (Konstanz, 1959).
- Hoover Institute*, French Life Under the Occupation 1940–1944, 3 vols, Hoover Institute, Stanford University (Stanford, Cal., 1957).
- Höpker-Aschoff, H.*, 'Währungsmanipulationen seit 1914', Finanzarchiv, Bd. 2, 1948–1949.
- Hubatsch, W.*, 'Zur deutschen militärischen Memoirenliteratur des zweiten Weltkrieges', Historische Zeitschrift, Bd. 171, 1951.
- Hg., 'Das dienstliche Tagebuch des Chefs des Wehrmachtsführungsamtes im OKW, Generalmajor Jodl, für den Zeitraum 13. Okt. 1939 bis zum 30. Jan. 1940', Welt als Geschichte, Bd. 12, 1952.
- Die deutsche Besetzung von Dänemark und Norwegen 1940, Göttinger Beiträge für Gegenwartsfragen (Göttingen, 1952).
- Hitlers Weisungen für die Kriegsführung (Frankfurt a. M., 1962).
- Institut für Konjunkturforschung*, Rohstoffbilanz der europäischen Länder (Berlin, 1940).
- International Council for Philosophy and Humanistic Studies*, The Third Reich (London, 1955).
- International Labour Office*, The exploitation of Foreign Labour by Germany, bearbeitet von J. H. E. Fried (Montreal, 1945).
- The Displacement of Population in Europe (Montreal, 1943).
- Irving, D.*, The Destruction of Dresden (London, 1963).
- Jack, D. J.*, Studies in Economic Warfare (London, 1940).
- Jacobsen, H.-A.*, 1939–1945. Der zweite Weltkrieg in Chronik und Dokumenten (Darmstadt, 1959).
- Jarman, T. L.*, The Rise and Fall of Nazi Germany (London 1955).
- Kaldor, N.*, 'The German War Economy', The Review of Economic Studies, vol. 13, 1945–1946.
- Kersten, F.*, Hitlers Krankengeschichte (Hannover, 1947).
- Kesselring, A.*, Soldat bis zum letzten Tag (Bonn, 1953). A Soldier's Record (New York, 1954).
- Kissel, H.*, 'Der deutsche Volkssturm 1944–45', Wehrwissenschaftliche Rundschau, Bd. 10, 1960.
- Klass, G. von*, Die drei Ringe. Lebensgeschichte eines Industrieunternehmens (Tübingen, 1953).
- Klein, B. H.*, 'Germany's Preparation for War, a Re-examination', American Economic Review, 1948.
- Germany's Economic Preparations for War (Harvard U. P., Cambridge, Mass., 1959).
- Kogon, E.*, Der SS-Staat. Das System der deutschen Konzentrationslager (5. Aufl., Frankfurt a. M., 1959).

- Koller, K.*, Der letzte Monat. Die Tagebuchaufzeichnungen des ehemaligen Generalstabschefs der deutschen Luftwaffe (Mannheim, 1949).
- Kordt, E.*, Nicht aus den Akten (Stuttgart, 1950).
- Kuczynski, J. und Witt, M.*, The Economics of Barbarism; Hitler's new Economic Order in Europe (London, 1942).
- Die Wirtschaft des deutschen Faschismus (Paris, 1938).
- Germany's Economic Position, Germany To-day Special, no. 1 (London, 1939).
- Economic Conditions under Fascism (New York, 1945).
- Die Bewegung der deutschen Wirtschaft von 1800 bis 1946 (Mannheim, 1948).
- Kumpf, W.*, Die Organization Todt im Kriege (Oldenburg, 1953).
- Lajos, I.*, Germany's War Chances as Pictured in German Official Publications (London, 1939).
- Lange, E.*, Der Reichsmarschall im Kriege (Stuttgart, 1950).
- Lanter, M.*, Die Finanzierung des Kriege. Quellen, Methoden, und Lösungen seit dem Mittelalter bis Ende des zweiten Weltkrieges, 1939–1945 (Luzern, 1950).
- Lauterbach, A. T.*, Economics in Uniform (Princeton U. P., 1943).
- League of Nations*, World Economic Survey, Eleventh Year, 1942–1944 (Geneva, 1944).
- Lee, A.*, The German Air Force (London, 1946).
- Leeb, E.*, Aus der Rüstung des Dritten Reiches. Das Heereswaffenamt, 1938–1945, Wehrtechnische Monatshefte, Beiheft 4 (Frankfurt a. M., 1958).
- Le Masson, H.*, ‚Les constructions navales allemandes pendant la guerre de 1939 à 1945‘, Revue Maritime, Bd. 27, Juli, 1948.
- Lenz, F.*, Zauber um Dr. Schacht (Heidelberg, 1954).
- Lichtenberger, H.*, L'Allemagne nouvelle (Paris, 1938).
- Liddellhart, B. H.*, The Other Side of the Hill (London, 1951).
- Liesbach, I.*, Der Wandel der politischen Führungsschicht der deutschen Industrie von 1918 bis 1945 (Hannover, 1957).
- Lindholm, R. W.*, ‚German Finance in World War II‘, The American Economic Review, no. 37, 1947.
- Lübke, A.*, Das deutsche Rohstoffwunder (Stuttgart, 1940).
- Ludde-Neurath, W.*, Regierung Dönitz, Academia Georgia Augusta, Institut für Völkerrecht an der Universität Göttingen (Göttingen, 1950).
- Lurie, S.*, Private Investment in a Controlled Economy, Germany 1933–1939 (New York, 1947).
- Lusar, R.*, Die deutschen Waffen und Geheimwaffen des zweiten Weltkrieges und ihre Weiterentwicklung (München, 1956).
- Lütge, F.*, ‚Die deutsche Kriegsfinanzierung im ersten und zweiten Weltkrieg‘, Beiträge zur Finanzwissenschaft und zur Geldtheorie, Festschrift für Rudolf Stucken (Göttingen, 1953).
- Martienssen, A.*, Hitler and his Admirals (London, 1948).
- Mau, H. und Krausnick, H.*, Deutsche Geschichte der jüngsten Vergangenheit, 1933–1945 (Tübingen, 1956).
- Medlicott, W. N.*, The Economic Blockade, 2 vols, History of the Second World War, Civil Series (London, H. M. S. O., 1952, 1959).
- Meer, F. Ter*, Die I. G. Farben Aktiengesellschaft (Düsseldorf, 1953).
- Meinck, G.*, Hitler und die deutsche Aufrüstung, 1933–1937 (Wiesbaden, 1959).
- Mendellsohn, P. De.*, The Nuremberg Documents (London, 1946).
- Michaury, T.*, ‚Rohstoffe aus Ostasien‘, Wehrwissenschaftliche Rundschau, 1955.
- Moltmann, G.*, ‚Goebbels Rede zum totalen Krieg‘, Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte, Bd. 12, 1964.
- Mühlen, N.*, Die Krupps (Frankfurt a. M., 1960).

- Müller-Hillebrand, B., *Das Heer 1933–1945. Entwicklung des organisatorischen Aufbaues*, Bd. 1 (Darmstadt 1954).
- *Das Heer zwischen Westfeldzug 1940 und Feldzug gegen die Sowjetunion 1941*, Wehrwissenschaftliche Rundschau, Bd. 6, 1956.
- Nathan, O., *Nazi War Finance and Banking* (New York, 1944).
- *The Nazi Economic System. Germany's Mobilisation for War* (Duke University, N. Carolina, 1944).
- National Institute of Economic and Social Research*, *Lessons of the British War Economy*, Economic and Social Studies, no. X (Cambridge, 1951).
- Necker, W., *Nazi Germany can't win* (London, 1939).
- Oxford University Institute of Statistics*, *Studies in War Economics* (Oxford, 1947).
- Parker, H. M. D., *Manpower, History of the Second World War*, Civil Series (London, H. M. S. O., 1957).
- Peterson, E. N., *Hjalmar Schacht. For and Against Hitler. A Political-Economic Study of Germany 1923–1945* (Boston, 1954).
- Plettenberg, M., *Guderian-Hintergründe des deutschen Schicksals 1918–1945* (Düsseldorf, 1950).
- Postan, M. M., *British War Production. History of The Second World War*, Civil Series (London, H. M. S. O., 1952).
- Quint, H. A., *Die Wendepunkte des Krieges* (Stuttgart, 1950).
- Radandt, H., *Kriegsverbrecherkonzern Mansfeld. Die Rolle des Mansfeld-Konzerns bei der Vorbereitung und während des zweiten Weltkrieges* (Berlin, 1957).
- Raeder, E., *Mein Leben*, 2 Bde. (Tübingen, 1956–1957).
- Rauschnig, H., *Die Revolution des Nihilismus* (Zürich, 1938).
- Reitlinger, G., *Die Endlösung* (Berlin, 1956).
- *Die SS*: (München, 1957).
- Rieckhoff, H. J., *Trumpf oder Bluff? 12 Jahre deutscher Luftwaffe* (Genf, 1945).
- Ritterhausen, H., *Die deutsche Außenhandelspolitik von 1879–1948. Eine Auseinandersetzung zwischen monopolistischen Interessen und sich anbahnender Wettbewerbsordnung in der Welt.* Zeitschrift für die Gesamte Staatswissenschaft, Bd. 105, 1948.
- Robertson, E. M., *Hitler's Pre-War Policy and Military Plans, 1933–1939* (London, 1963).
- Rosen, S. M., *The Combined Boards of the Second World War. An Experiment in International Administration* (New York, 1951).
- Rossi, A., *Deux ans d'alliance germano-soviétique* (Paris, 1949).
- Roussy de Sales, R., de, ed., *My New Order* (New York, 1941).
- Royal Institute of International Affairs*, *The World in March 1939, Survey of International Affairs 1939–1946* (London, 1952).
- *The Economic Structure of Hitler's Europe, Survey of International Affairs, 1939–1946* (London, 1954).
- Rumpf, H., *Die Industrie im Bombenkrieg*, Wehrwissenschaftliche Rundschau, Bd. 3, 1953.
- *Das war der Bombenkrieg. Deutsche Städte im Feuersturm. Ein Dokumentarbericht* (Oldenburg und Hamburg, 1961).
- Sant, P. T. and Vickery, R. E., *The food and agricultural statistics of the Reich Food Administration*, *Agricultural History*, vol. 21, 1947.
- Sasuly, R., *I. G. Farben* (New York, 1947).
- Saunders, C. T., *Manpower Distribution 1939–1945*, *The Manchester School of Economic and Social Studies*, vol. XIV, No. 2, 1946.
- Schacht, H., *Abrechnung mit Hitler* (Hamburg und Stuttgart, 1948).
- *76 Jahre meines Lebens* (Bad Wörishofen, 1953).

- Schechtman*, J. B., *European Population Transfers 1939–1945* (New York, 1946).
- Schieder*, T., ‚Die Ostverteilung als wissenschaftliches Problem‘, *Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte*, Bd. 8, 1960.
- Schneider*, E., ‚Technik und Waffenentwicklung im Kriege‘, *Bilanz des zweiten Weltkrieges* (Oldenburg und Hamburg, 1953).
- Schönleben*, E., *Fritz Todt* (Oldenburg, 1943).
- Schramm*, P. E., ‚Die Treibstoff-Frage vom Herbst 1943 bis Juni 1944 nach dem Kriegstagebuch des Wehrmachtsführungsstabes‘, *Mensch und Staat in Recht und Geschichte*, Festschrift für K. Kraus (Kitzingen a. M., 1954).
- Schuler*, F., *Das Handwerk im Dritten Reich. Die Gleichschaltung und was danach folgte*, *Schriften des Handwerks*, Nr. 10 (Bad Wörishofen, 1951).
- Schultz*, J., *Die letzten dreißig Tage*. Aus dem Kriegstagebuch des OKW (Stuttgart, 1951).
- Schumacher*, E., *Geschichte des zweiten Weltkriegs* (Zürich, 1945).
- Schwadtko*, K. H., *Die deutsche Handelsflotte 1939 und ihr Schicksal* (Hamburg, 1953).
- Schweitzer*, A., ‚Die wirtschaftliche Wiederaufrüstung Deutschlands von 1934 bis 1936‘, *Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft*, Bd. 114, 1958.
- Von Krosigk*, *Schwerin*, *Es geschah in Deutschland* (Tübingen, 1952).
- ‚Wie wurde der zweite Weltkrieg finanziert?‘ *Bilanz des zweiten Weltkrieges* (Oldenburg und Hamburg, 1953).
- Simpson*, A. E., ‚The struggle for control of the German Economy 1936–1937‘, *Journal of Modern History*, vol. 21, 1959.
- Slessor*, Sir, J., *The Central Blue* (London, 1956).
- Sonnemann*, T., *Die Wirtschaft als Kriegswaffe* (Berlin, 1941).
- Spaatz*, C., ‚Strategic Air Power-Fulfilment of a Concept‘, *Foreign Affairs*, no. 24, 1945–1946.
- Spiegel*, H. W., *The Economics of Total War* (New York, 1942).
- Staley*, E., *Raw Materials in Peace and War* (New York, 1937).
- Sternberg*, F., *Die deutsche Kriegsstärke* (Paris, 1938).
- Stolper*, G., *Häuser*, K., *Borchardt*, K., *Die deutsche Wirtschaft seit 1870*, Tübingen 1964.
- Stucken*, R., *Deutsche Geld- und Kreditpolitik 1914–1952* (Tübingen, 1952).
- Stuebel*, H., ‚Die Finanzierung der Aufrüstung im Dritten Reich‘, *Europa-Archiv*, 6, 1951.
- Sweezy*, M., *The Structure of the Nazi Economy* (Cambridge, 1951).
- Syrup*, F., *Hundert Jahre staatliche Sozialpolitik 1839–1939*, hrsg. J. Scheuble (Stuttgart, 1957).
- Taylor*, A. J. P., *The Origins of the Second World War* (London, 1961, 1963).
- Tedder*, Lord, *Air Power in War*, The Lees-Knowles Lecture (Cambridge, 1947).
- Thyssen*, F., *I Paid Hitler* (New York, 1941).
- Tippelskirch*, K. von, *Geschichte des zweiten Weltkriegs* (Bonn, 1951).
- Treue*, W., ‚Politische Kohle im ersten und zweiten Weltkrieg‘, *Welt als Geschichte*, 1951.
- *Wirtschaft und Politik, 1933–1945* (Braunschweig, 1953).
- hrsg., ‚Hitlers Denkschrift zum Vierjahresplan‘, *Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte*, 1955.
- *Gummi in Deutschland. Die deutsche Kautschukversorgung und Gummi-Industrie im Rahmen weltwirtschaftlicher Entwicklungen* (München, 1955).
- ‚Gummi in Deutschland zwischen 1933 und 1945‘, *Wehrwissenschaftliche Rundschau*, Bd. 5, 1955.
- Trevor-Roper*, H. R., *Hitlers letzte Tage* (Zürich 1946).
- ‚The Responsibility for Germany’s Defeat‘, *The Wiener Library Bulletin*, no. 3, 1949.

- Trevor-Roper*, H. R., ed., *The Bormann Letters* (London, 1954).
- ‚Hitlers Kriegsziele‘, *Vierteljahrshäfte für Zeitgeschichte*, Bd. 8, 1960.
- ‚Hitlers Testament. Die letzten Gespräche mit Bormann (Februar 1945)‘, *Monat*, Bd. 14, 1961.
- Udet*, E., *Ein Fliegerleben*, hrsg. J. Thorwald (Berlin, 1954).
- United States Bureau of the Budget*, *The United States at War. Development and Administration of the War Programm by the Federal Government* (Washington D. C., 1946).
- United States, Department of War*, *Intelligence DIV., German Army Mobilisation* (Washington, D. C., 1946).
- United States, Office of Strategic Services, Research and Analysis Branch*, *Civil Affairs Handbook, Germany, Section 27, Government and Administration, Economic Control in Nazi Germany* (Washington D. C., 1946).
- Vermeil*, E., *Doctrinaires de la révolution allemande 1919–1938* (Paris, 1939).
- *L'Allemagne contemporaine, sociale, politique et culturelle, 1890–1950*, 2 vols (Paris, 1953).
- ‚Réflexions sur les mémoires du Dr. Schacht‘, *Politique étrangère*, vol. 15, 1950.
- Vierteljahrshäfte für Zeitgeschichte*, ‚Der Generalplan Ost‘, 1958.
- Vulliez*, A., *Analyse des conférences navales du Führer* (Paris, 1949).
- Wagenführ*, R., *Die deutsche Industrie im Kriege 1939–1945* (Berlin 1954, 2. Aufl. 1963).
- Webster*, Sir C. und *Frankland*, N., *The Strategic Air Offensive Against Germany, 1939–1945*, 4 vols., *History of the Second World War, United Kingdom, Military Series* (London, H. M. S. O., 1961).
- Wehrwissenschaftliche Rundschau*, ‚Verluste der deutschen Wehrmacht (Heer, Kriegsmarine, Luftwaffe) vom 1. 9. 1939 bis 31. 1. 1945‘, Bd. 12, 1962.
- Weinberg*, G., *Germany and the Soviet Union, 1939–1941, Studien zur Geschichte Osteuropas*, vol. I (London, 1954).
- Welter*, E., *Der Weg der deutschen Industrie* (Frankfurt a. M., 1943).
- *Falsch und richtig Planen. Eine kritische Studie über die deutsche Wirtschaftlenkung im zweiten Weltkrieg*, *Veröffentlichungen des Forschungsinstituts für Wirtschaftspolitik an der Universität Mainz*, Nr. 1 (Heidelberg, 1954).
- Wheatley*, R., *Operation Sea-Lion* (Oxford, 1958).
- Wilmot*, C., *Der Kampf um Europa*, 2. Aufl. Frankfurt/M. 1954.
- Wittekind*, K., ‚Aus 20 Jahren deutscher Wehrwirtschaft‘, *Wehrkunde*, Bd. 6, 1957.
- Wolfe*, M., ‚The development of Nazi monetary policy‘ in *Journal of Economic History*, vol. 15, 1955.
- Woremann*, E., *Schaubilder zur deutschen und europäischen Ernährungswirtschaft* (Berlin, 1944).
- Ziegelmayr*, W., *Rohstofffragen der deutschen Volksernährung* (Dresden und Leipzig, 1941).
- Zimmermann*, W., *Deutschland und der Norden* (Lübeck und Berlin, 1941).

REGISTER

- Akkordarbeit** 101
Albanien 159
Alkett 105
Aluminium 95
Arbeitsämter 87f., 100f.
Arbeitsfront 32, 75
Arbeitskräfte
 Bedingungen unter dem Jägerstab 126f.
 Ausländische Arbeitskräfte 42, 45f., 63,
 74f., 88f., 100ff.
 Leitung des Arbeitseinsatzes 37f., 46f.,
 73f., 87ff., 128, 138ff., 145, 154ff.
 Spezialprobleme bei Facharbeitern 37ff.,
 63, 72f., 74f., 99ff., 123f., 154ff.
Ardennen 96, 149
Armee 59f., 62f., 67
 Kontrolle der Munitionserzeugung 35ff.,
 43, 56, 64, 76, 85f., 95
 Größe der Armee 21, 37-41
Artillerie-Produktion 41, 45, 63f.
August Thyssen Hütte 153
Auslagerung von Industrien 84, 111ff.,
 127f., 147
Autobahnen 55
- Bamberg** 114
Baranow 149
Bastogne 149
Belgien 33, 88
Berlin 45, 59, 64, 105, 109, 113, 136
Blei 18, 48
Blockade Deutschlands 18, 47, 104
Blomberg, Feldmarschall, Werner von 26
Böhmen und Mähren, Protektorat 10, 49,
 139
Bombardement, Bombenangriffe auf Deutsch-
 land 104-114, 126ff., 142-156
Bomben-Produktion 42
Borislav-Drohobycz-Ölfeld 49
Bormann, Martin 75, 87, 89, 156, 161
 Beziehungen zu Speer 133-136
Brauchitsch, Feldmarschall, Walter von 38, 40
- Brüx** 146f.
Buchenwald 139
- Cannstatt** 109, 114
Chemische Industrie 37, 72
Chrom 18, 48, 159
- Dachau** 139
Deutsche Ausrüstungswerke 138
Deutsche Eisenwerke 83
Deutsche Erd- und Steinwerke 137f.
Dönitz, Admiral, Karl 118, 120
Donau 49f.
Dresden 105f., 149
Dustbin 53, 69
- Einberufung** 20, 42, 63, 72, 74, 81, 100ff.,
 157
Eisenbahnen
 Wirkungen der Bombenangriffe auf die
 Eisenbahnen 151f.
 Waggon-Industrie 72
Eisenerz
 Förderung 11, 18
 Vorräte und Lieferungen 10f., 18, 47f.,
 158
Eisenzuteilung 32f., 77f., 80f.
Entwicklungsausschüsse 59f., 62f., 85ff., 93
Ersatzteil-Industrie 99f., 150f.
Erzberg 158f.
Estnisches Öl 51
Eugen Grill-Werke 162
- Festpreis** 65f.
Flak-Geschütze 42f.
Flossenbürg 138
Flotte 49ff.
 Kontrolle der Munitionsproduktion 35, 40,
 77, 120f.
 Flottenproduktion 17, 27, 42, 72f., 76
Flugzeugproduktion 35, 39ff., 64, 130
 und Zentrale Planung 81f.

- Bomberproduktion 93 f., 106, 130
 und Bombardement der Alliierten 125
 Jägerproduktion 127, 129 f.
 einer der größten Fehlschläge in der Wirtschaft 121–124
- Frankreich 64, 88, 106, 109, 115, 120
 Deutsche Invasion 17, 37 f.
 Kohle- und Eisenerz-Ressourcen 30 ff.
- Frauenarbeit 37, 46
- Fromm, General, Fritz 62
- Führerbefehle, allgemeine Charakterisierung 17 f., 28
 Die einzelnen Befehle:
 Sept. 39 X-Order für die Wirtschaft 34 f.
 Nov./Dez. 39 Kriegsproduktion 35 f.
 April 40 Steigerung der Munitionserzeugung, Vergrößerung der Armee 37 f.
 Juni/Juli 40 Kriegsproduktion für die Invasion in England 37 ff.
 September 40 Kriegsproduktion für die Invasion in Rußland 41 f.
 Juni/Juli, Sept. 41 Änderung der Dringlichkeitsstufen 45 ff.
 Dez. 41 Rationalisierung der Produktion 62 f.
 Jan. 42 ‚Rüstung 1942‘ 64 f.
 Febr. 42 Beschränkungen der Einberufung 72 f.
 März 42 Ausdehnung des Ausschuß-Systems 76
 April 42 Zentrale Planung 77 f.
 Okt. 42 Arbeitslager und SS 139
 Jan. 43 Qualitative Überlegenheit 92
 Jan. 43 Flottenbau 120
 Nov. 43 Jüdische Arbeitskräfte 139
 März 44 Unterirdische Fabriken 127 f.
 Juni 44 Konzentrationserlaß 115
 März 45 Zerstörung des Wirtschaftslebens 162
- Führerprinzip 16
- Funk, Walter 23, 25, 32, 70, 77 f., 82, 121
- Galland, General, Adolf 93 f.
- Gauleiter 67, 96
 Obstruktionsversuche 74 f., 113, 135 f., 157
 Politische Haltung 15 f., 61, 89, 133
 Gauleiter und verbrannte-Erde-Politik 160 ff.
- Geilenberg, Edmund 107 f., 113 f., 117, 136, 138
- Geist, Friedrich 70, 86
- Generalbevollmächtigter für die Kriegswirtschaft 23, 32
- Glasproduktion 98
- Goebbels, Josef 61, 75, 134 f., 155 f.
- Göring, Hermann 20 f., 27, 30, 65, 72 f., 95, 123, 126 f.
 Einfluß als Chef des Vierjahresplans 10 f., 24, 49, 76, 79, 119
 Beziehungen zu Todt und Speer 56, 71, 119, 125, 132 ff.
 Kritik an der Flugzeugindustrie 124
- Goldberg-Mine 79
- Großbritannien 13, 30, 34 ff., 85, 92 ff., 154
 Invasionspläne 38 ff.
 Ministerium für wirtschaftliche Kriegführung 9, 13, 18, 47 f.
- Guderian, General, Heinz 140
- Gummi
 natürlicher 11, 149 f.
 synthetischer 18, 20, 25, 64
- Gustloff-Werke 75, 89
- Halder, General, Franz** 38, 40
- Hamburg** 105, 143
- Hanke, Karl** 75, 126
- Hannecken, General, Hermann von** 27, 64
- Harris, Luftmarschall, Sir Arthur** 143
- Harz** 128
- Heereswaffenamt** 26
- Hermann-Göring-Werke** 11
- Himmeler, Heinrich** 140
- Hitler, Adolf**
 Wirtschaftliche und strategische Absichten 10 f., 12 ff., 19, 35 ff., 54 f., 59 ff., 91 ff.
 Führerkonferenzen 22 f.
 Hitler und Speer 68 ff., 79 f., 133 ff.
 Kontrolle der Wirtschaft 22 f., 51 f., 57, 58 f., 72, 80 f., 87 f., 114 ff., 127 f.
 Hitler und der Jägerstab 126 ff., 132 f.
 Versuch, das Wirtschaftsleben zu zerstören 160 ff.
 (siehe auch Führerbefehle)
- Holland** 49 f.
- Hüls** 149 f.
- Italien** 94
- Jägerstab** 125 ff.
- Japan** 149
- Jodl, General, Alfred** 38
- Jüdische Arbeitskräfte** 128, 139

- Karin-Hall-Plan** 24f.
Keitel, General, Wilhelm 26, 37, 44, 51, 57, 62
Keramik, Erzeugung von 98
Kesselring, Feldmarschall, Albert von 94
Kessler, Philipp 57, 110, 117, 150
Knaben-Mine 33
Körner, Paul 77f.
Kohlenproduktion 18, 112, 151f.
Konsumgüterproduktion 31 ff., 61 f., 74, 81, 96 ff., 139f.
Krupp 86f.
Kugellager 105, 109f.
Kupfer 18, 29, 33, 48, 56, 79, 99
- Lamertz, Karl** 151
Lange 83f.
Lebensstandard 16, 18, 32
Legierungen 64
Lemberg 139
Les Mureaux 122
Leuna 50, 107, 146f.
Ley, Robert 32, 75, 100
Löhne 35
Lothringen 11, 153, 158
Lublin 139
Luftwaffe
 Kontrolle der Munitionserzeugung 43, 56, 73, 76f., 95, 123f.
 Probleme des Einsatzes der Luftwaffe 93 ff., 146f.
 Größe der Luftwaffe 21, 121 f.
- Maikop** 81
Mangan 18
Mansfeld, Erwin 74
Mauthausen 138
Mazedonien 159
Messerschmidt, Firma 83, 138
Messerschmidt, Willy 124
Milch, Feldmarschall, Erhard 69 ff., 93, 124
 Mitglied der Zentralen Planung 78, 82, 125 f., 127 f., 132 f.
Ministerium für Bewaffung und Munition
 Errichtung 54, 62f.
 Amtsbereich und Charakter 56 f., 58, 62 f., 66 f., 72 f., 78 ff., 117 ff., 132 f., 140 f.
Mobilmachung 19, 34
Molybdän 18, 33, 48
Moskau 42, 61, 80
Mühldorf 150
- München** 55
Munitionsproduktion 35 ff., 41 f., 44 f., 63 f., 76 f., 95 f., 142 f.
- Nationalsozialistische Partei** 11, 15 ff., 36, 55, 67, 76, 83, 89, 133, 137
Neckarzimmern 114
 'Neuordnung' 47, 51
Nickel 18, 33, 48
Norwegen 33, 37, 47, 64
Nürnberg 12
- Oberkommando der Wehrmacht** 26, 51, 57, 62, 76
Öl
 Flugbenzin 107 ff., 113 f., 145 ff.
 Dieselöl 50f.
 Produktion 20, 24, 43, 64, 72, 105 ff., 145 ff.
 Schieferöl 51, 138 ff.
 Vorrat und Lieferung 11, 18, 48 ff.
Österreich 10, 25, 30, 106, 109
Operation Barbarossa 40
Orangeplan 35f.
Organisation Todt 15, 50, 119, 139, 156
Ostindustrie 139
- Panzerproduktion** 13, 17, 27, 29, 39, 41 ff., 91, 110 ff., 131, 142
Panzer-Typ Tiger 92 f., Typ Panther 43
Papen, Fritz von 19
Peenemünde 95
Pforzheim 55
Planungsamt 81, 84
Ploesti 106
Pölitz 50, 107, 147
Pohl, Oswald 137, 139f.
Polen 35, 49, 139
Portugal 33
Posen 96, 136
Preise 34
Prioritäten, Dringlichkeitsstufen 17 f., 34, 43 f., 81
Produktionsausschüsse 57 ff., 62, 72, 76 82 ff., 120 f., 133
Propaganda 11 f., 32, 46
- Raeder, Großadmiral, Erich** 51, 76, 118, 120
Regensburg 138
Reichsarbeitsministerium 74
Reichsgruppe Industrie 36, 64

- Reichsverteidigungsgesetz 23
 Reichsverteidigungsrat 23, 134
 Reichswirtschaftsministerium 24f., 49f., 56,
 61, 77, 82, 118, 121
 Ribbentrop, Joachim von 41
 Rohland, Walther 11, 56f., 66, 83
 Roigheim 114
 Rostov am Don 31, 45, 81
 Rottershausen 114
 Ruhrgebiet 30, 105ff., 112f., 136, 143f.,
 150ff.
 Rumänien 49, 106f.
 Rußland 15, 17, 21, 34, 49, 70
 Pläne für die Invasion 38ff.
 Feldzug 1941 44f., 52, 54f., 61f.
 Feldzug 1942 79ff.
 Rüstungsinspektion 64, 157
- Saar 30, 153
 Sachsenhausen 139
 Salzgitter 11
 Sauckel, Fritz 70, 81, 135
 Generalbevollmächtigter für den Arbeits-
 einsatz 75f., 101f.
 Unabhängigkeit seiner Position 80, 87f.,
 119
 Sauer, Otto
 Stellvertreter Speers 29, 65f., 71f., 84,
 138
 Arbeit für den Jägerstab 126ff., 132
 Beziehungen zu Hitler 133f.
- Schacht, Hjalmar 23ff.
 Schichtarbeit 36f., 46, 78, 85
 Schiedsverfahren 45
 Schkopau 150
 Schleicher, General, Kurt von 19
 Schlesien 30, 75, 113, 144, 149, 153
 Schuhproduktion 97
 Schweden
 Kugellager 109
 Eisenerz 11, 47, 158f.
 Öl 50
 Schweinfurt 105, 109, 111
 Seckach 114
 Sewastopol 81
 Siemensstadt 105
 Spanien 33
 Speer, Albert 16f., 22, 60, 66f., 80
 Ernennung innerhalb des Vierjahresplans
 71
 Ernennung zum Minister für Bewaffnung
 Munition 54f., 68ff.
- Charakter 69ff.
 Politische Position 133ff., 160f.
 Ansichten über Strategie 91ff., 114ff.
 Generalinspekteur für Wasser und Energie
 96
 Befragung Speers 53f.
 Sprengstoff-Produktion 35f., 72
 SS 102, 114, 128f., 137ff.
 Staatsausgaben 14, 19ff.
 Stahl, Dietrich 58
 Stahl
 Zuteilung 32f., 35, 51f.
 Produktion 11, 24f., 30, 35, 99, 112, 153,
 158ff.
 Stalingrad 81, 91, 135
 Standard-Oil-Raffinerie 49
 Steyr 109
 St. Nazaire 122
 Sudetenland 10, 139
 Syrup, Friedrich 74
- Textilproduktion 98f., 113
 Thomas, General, Georg 49ff., 59, 61, 63
 Leiter des WiRüAmts 26ff.
 befürwortet Tiefenrüstung 36f.
 Beziehungen zu Speer 73f., 77, 78f.
 Thüringen 16, 75, 89
 Todt, Fritz 15, 55, 71, 73
 Frühere Laufbahn 55f.
 Ernennung zum Minister für Bewaffnung
 und Munition 56
 Leistungen als Minister 56–68, 82f., 118f.
 Torpedos 35, 39
 Transportwesen 74, 151f.
 Tschechoslowakei 25, 30 (siehe auch Böh-
 men und Mähren)
 Türkei 47, 159
- Ukraine 119
 Ungarn 106, 128
 United States Strategic Bombing Survey 12,
 47, 48, 55, 57, 84, 144
 Unterseeboote 27, 42f., 63f., 99, 120f.
 Urlaubsscheinverfahren 38f., 42, 101
- Vereinigte Staaten von Amerika 49, 63, 84,
 92, 143
 Vereinigte Stahlwerke 83
 Vierjahresplan 15, 30, 56, 61, 71, 74, 77, 79
 Ziele 11f., 18ff., 24f.
 Beziehungen zum Rüstungsministerium
 71, 73ff., 80

Volkssturm 103, 115, 157

V 1 87, 95

V 2 87, 95f., 128

Waffenamt 37

Wasserweg 37, 151f.

Watenstedt 11

Wehrwirtschafts- und Rüstungsamt 51, 57,
59

Arbeitsweise und Organisation 26ff., 34

Pläne 27ff., 37f., 44, 63f.

dem Rüstungsministerium unterstellt 73ff.,
79

Welheim 146

Wellen 114

Weltkrieg, Erster 14, 18, 29, 35, 103

Werkzeugmaschinen 18f., 29f., 45f., 64,
83ff., 95, 109ff.

Westwall 56f.

Wissenschaftliche Forschung 85ff.

Wolfram 18, 48, 95

Württemberg 114, 138

Zentrale Planung 77–83, 118f., 125, 138

Zink 18

Zinn 18